

Lenovo

LOQ 27Q-10

Bedienungsanleitung

Artikel-Nr.

G26270QR0

68F3GACBWW

Version 1 (März 2026)

© Alle Rechte vorbehalten **Lenovo 2026**

LENOVO-Produkte, -Daten, -Computersoftware und -Dienste werden unter Einsatz privater Mittel entwickelt und an Regierungsstellen als Handels Güter mit begrenzten und eingeschränkten Nutzungs-, Reproduktions- und Offenlegungsrechten gemäß 48 C. F. R. 2.101 verkauft.

Hinweis zu begrenzten und eingeschränkten Rechten: Falls Produkte, Daten, Computersoftware oder Dienste unter dem „General Services Administration (GSA)“-Vertrag bereitgestellt werden, unterliegen deren Verwendung, Reproduktion und Offenlegung den unter Vertragsnummer GS-35F-05925 festgelegten Beschränkungen.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	iv
Allgemeine Sicherheitshinweise	iv
 Kapitel 1. Erste Schritte	1-1
Komponentenliste	1-1
Vorsichtsmaßnahmen für den Gebrauch.....	1-2
Produktübersicht.....	1-2
Einrichten des Monitors.....	1-4
 Kapitel 2. Monitor einstellen und verwenden	2-1
Ergonomie und Zugänglichkeit.....	2-1
Arbeitsbereich einrichten.....	2-1
Aufstellen und Betrachten des Monitors	2-1
Tipps für eine gesunde Arbeitsweise.....	2-2
Monitordarstellung anpassen.....	2-3
Wissenswertes zur Energieverwaltung	2-8
Energieverwaltungsmodi.....	2-9
Monitorpflege	2-10
Entfernen des Monitorständers und der Halterung	2-10
Wandmontage (optional).....	2-10
 Kapitel 3. Referenzinformationen	3-1
Technische Angaben für den Monitor	3-1
Fehlerbehebung	3-3
Monitortreiber manuell installieren.....	3-5
 Anhang A. Reparatur und Kundendienst	A-1
Registrieren Ihrer Produkte	A-1
Technischer Online-Kundendienst.....	A-1
Telefonischer technischer Kundendienst	A-1
 Appendix B. Hinweise	B-1
Hinweise zum Recycling	B-2
Marken	B-2
Netzkabel	B-3

Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise

Tipps zur sicheren Benutzung Ihres Computers finden Sie unter:

<http://www.lenovo.com/safety>

Vor der Installation dieses Produkts bitte die Sicherheitshinweise lesen.



Gefahr

Zur Vermeidung von Kollisionsgefahren:

- Entfernen Sie nicht die Abdeckungen.
- Verwenden Sie das Produkt nicht ohne angebrachten Monitorfuß.
- Dieses Gerät während eines Gewitters nicht an die Stromversorgung anschließen oder davon abtrennen.
- Der Netzstecker muss an eine korrekt verdrahtete und geerdete Steckdose angeschlossen werden.
- Alle Geräte, an welche dieses Gerät angeschlossen wird, müssen ebenfalls an korrekt verdrahtete und geerdete Steckdosen angeschlossen sein.
- Beim Abtrennen des Monitors muss der Stecker aus der Steckdose gezogen werden. Die Steckdose muss zum Ein- und Ausstecken des Netzsteckers leicht erreichbar sein.

Um besondere Gefährdungen bei Betrieb, Installation, Wartung, Transport oder Lagerung der Ausrüstung zu vermeiden, müssen die erforderlichen Bedienungsanleitungen bereitgestellt werden.

Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu verringern, führen Sie keine anderen als die in der Bedienungsanleitung enthaltenen Wartungsarbeiten aus, es sei denn, sie sind dazu qualifiziert.

Handhabung:

- Wenn der Monitor mehr als 18 kg (39,68 lb) wiegt, wird empfohlen, dass dieser von zwei Personen bewegt oder angehoben wird.

Kapitel 1. Erste Schritte

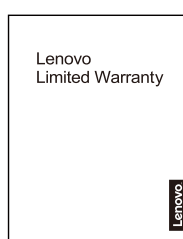
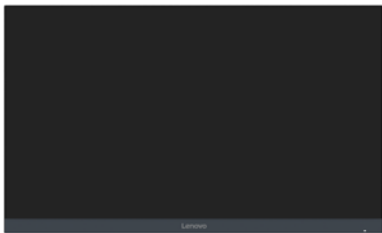
Dieses Bedienungsanleitung enthält detaillierte Bedienungsanweisungen für den Anwender. Für eine Kurzerläuterung der Anweisungen, beziehen Sie sich bitte auf die Schnellstartanleitung.

LOQ 27Q-10 unterstützt Lenovo Accessories and Display Manager - Artery.

Komponentenliste

In der Verpackung des Geräts sollten die folgenden Komponenten enthalten:

- Schnellstartanleitung
- Garantiekarte
- Display
- Ständer
- Basis
- Netzkabel
- Signalleitung (je nach Praxis)



Verwendungsrichtlinien

Um Ihren Monitor einzurichten, beachten Sie bitte die folgenden Abbildungen.

Hinweis: Berühren Sie nicht den Bildschirmbereich des Monitors. Der Bildschirmbereich besteht aus Glas und kann durch Reibung oder Druck leicht beschädigt werden.



1. Legen Sie den Monitorbildschirm mit der Vorderseite nach unten auf eine weiche Oberfläche.
2. Richten Sie die Halterung mit der Basis aus und stecken Sie sie in die Schnalle ein.
3. Richten Sie die Oberseite der Halterungsbaugruppe mit der Führungsschiene auf der Rückseite des Monitors aus und schieben Sie sie dann hinein, bis die Schnalle einrastet.

Hinweis: Um VESA-Montagezubehör zu installieren, siehe „Wandmontage (optional)“ auf Seite 2-10.

Produktübersicht

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie die Position des Monitors anpassen und die Benutzersteuerung einrichten.

Einstellungsarten

Neigung

Siehe Abbildung unten für ein Beispiel des Neigungsbereichs.



Anzeigesteuerung

Verschiedene Funktionen können mit den Tasten auf der Rückseite des Monitors gesteuert werden.



Informationen zur Verwendung dieser Bedienelemente finden Sie auf den Seiten 2-3 unter „Anpassen des Monitorbilds“.

Kensington-Schloss zur Diebstahlsicherung

Ihr Monitor ist mit einem Kensington-Schloss zur Diebstahlsicherung ausgestattet, welches sich an der Rückseite des Monitors befindet.



Einrichten und Anschließen des Monitors

Dieser Abschnitt enthält Informationen darüber, wie Sie Ihren Monitor einrichten und anschließen.

Monitor anschließen und einschalten

Hinweis: Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Sicherheitshinweise auf Seite iv.

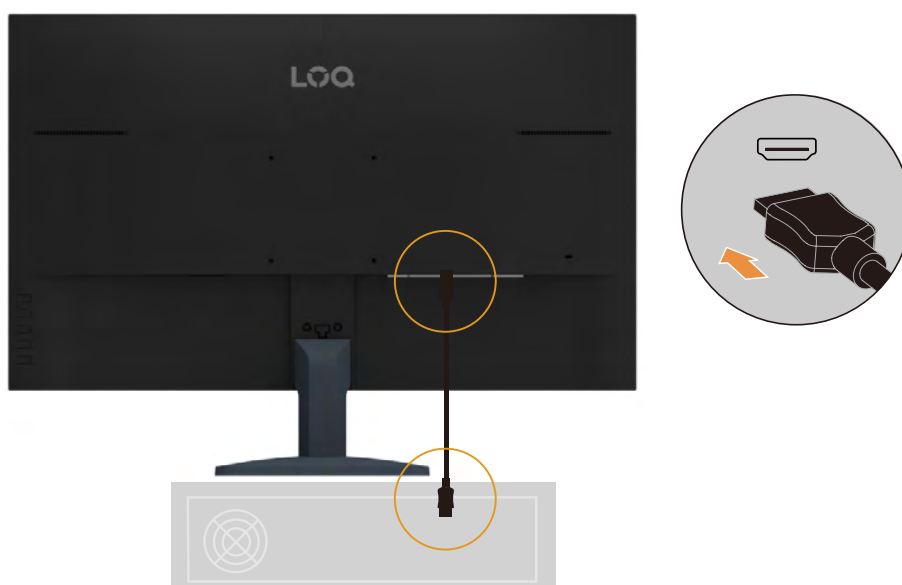
1. Schalten Sie den Computer und alle angeschlossenen Geräte aus. Ziehen Sie dann das Netzkabel des Computers aus der Steckdose.



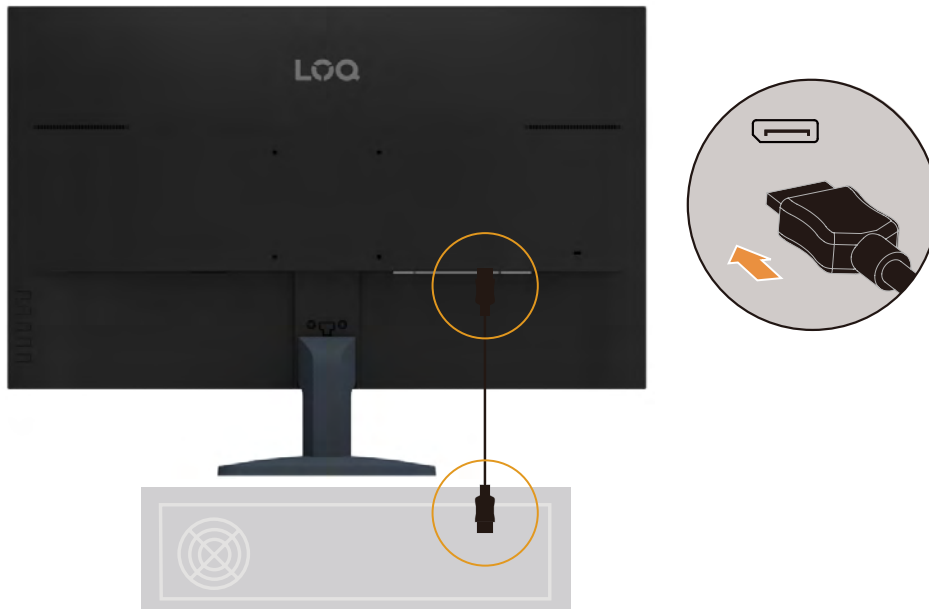
2. Schließen Sie die Kabel gemäß der nachstehenden Abbildung an.



3. Für Computer mit HDMI1/2-Anschlüssen.

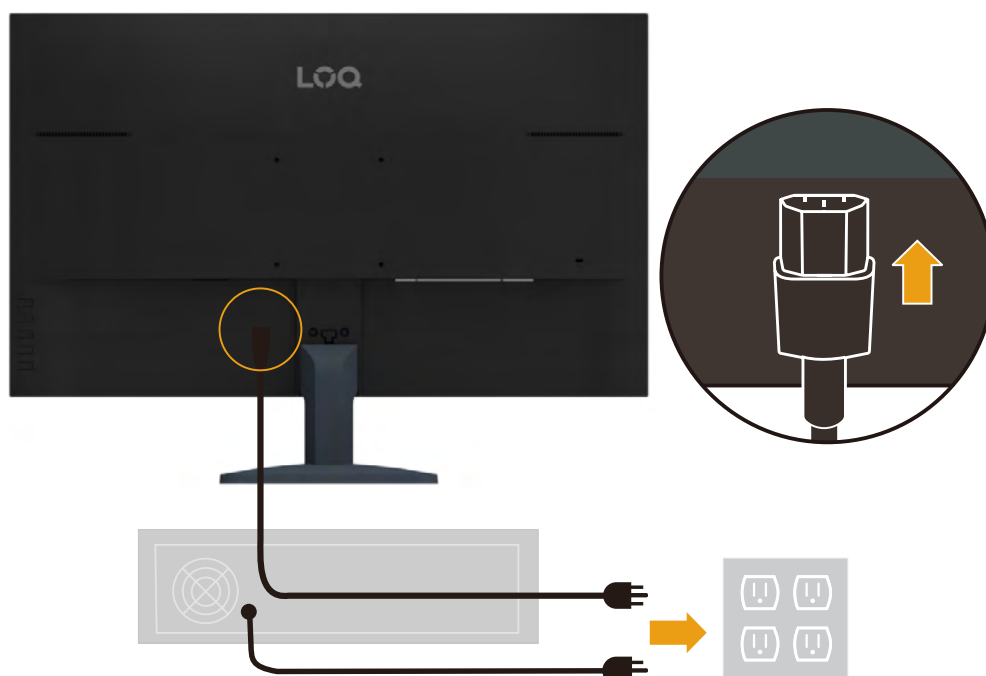


4. Für Computer mit DP-Anschlüssen.



5. Schließen Sie das Netzkabel am Monitor an. Stecken Sie dann das Netzkabel des Monitors und Computers in eine geerdete Steckdose.

Hinweis: Der Computer muss ein zugelassenes Netzkabel für dieses Gerät verwenden. Die Richtlinien hinsichtlich der Installation und/oder für das Gerät des entsprechenden Landes müssen beachtet werden. Es muss ein zugelassenes Netzkabel verwendet werden, das nicht schwächer ist als ein herkömmliches flexibles Polyvinylchlorid-Kabel gemäß IEC 60227 (Bezeichnung H05VV-F 3G 0,75 mm² oder H05VVH2-F2 3G 0,75 mm²). Zusätzlich sollten ein flexibles Kabel aus synthetischem Gummi gemäß IEC 60245 (Bezeichnung H05RR-F 3G 0,75 mm²) verwendet werden.



6. Schalten Sie den Monitor und Computer ein.



7. Zur Installation des Monitortreibers laden Sie ihn bitte von der Lenovo-Website herunter https://pcsupport.lenovo.com/solutions/loq_27q_10. Laden Sie den Treiber herunter, der Ihrem Monitormodell entspricht. Beachten Sie zur Installation den Abschnitt „Monitortreiber manuell installieren“ auf Seite 3-5.



Kapitel 2. Monitor einstellen und verwenden

In diesem Abschnitt erhalten Sie Informationen zum Einstellen und Verwenden des Monitors.

Ergonomie und Zugänglichkeit

Eine gutes ergonomisches Design ist maßgeblich für die komfortable Nutzung Ihres PCs. Ihr Arbeitsplatz und die von Ihnen genutzte Ausrüstung sollten Ihren persönlichen Bedürfnissen und der Art Ihrer Tätigkeit entsprechend eingerichtet sein. Darüber hinaus können gesunde Arbeitsgewohnheiten Ihnen helfen, optimale Effizienz und Komfort bei der Verwendung eines Computers zu erreichen.

Arbeitsbereich einrichten

Verwenden Sie eine Arbeitsfläche von geeigneter Höhe und ausreichender Arbeitsfläche, um ein bequemes Arbeiten zu ermöglichen.

Richten Sie Ihren Arbeitsbereich entsprechend der Art und Weise ein, wie Sie Materialien und Ausrüstung zur Arbeitsausführung verwenden. Bewahren Sie häufig benutzte Materialien ordentlich an Ihrem Arbeitsbereich auf und ordnen Sie häufig benutzte Gegenstände (z. B. eine Computermouse oder ein Telefon) so an, in unmittelbarer Reichweite befinden.

Die Platzierung und Einrichtung der Geräte haben großen Einfluss auf Ihre Arbeitshaltung. Die folgenden Punkte beschreiben, wie Sie die Geräteanordnung optimieren, um eine gute Arbeitshaltung zu erreichen und aufrechtzuerhalten.

Aufstellen des Bildschirms

Für ein angenehme Betrachtung des Monitors, sollten beim Aufstellen und Anpassen von Computermonitoren folgende Faktoren berücksichtigt werden:

- **Betrachtungsabstand:** Der empfohlene Betrachtungsabstand zwischen Ihren Augen und dem Bildschirm beträgt das 1,5-fache der Bildschirmdiagonale. Lösungen zur Umsetzung dieses erforderlichen Abstandes in engen Büroräumen beinhalten: den Schreibtisch von der Wand oder Trennwand wegziehen, um Raum für den Monitor zu schaffen, die Benutzung von Flachbildschirmen oder Kompaktdisplays in der Schreibtischecke bzw. die Platzierung der Tastatur in einer Tastaturschublade zur Schaffung einer erweiterten Arbeitsfläche.
- **Monitorhöhe:** Platzieren Sie den Monitor so, dass sich Ihr Kopf und Hals in einer natürlichen und bequemen (vertikalen und aufrechten) Position befinden. Falls der Monitor nicht höhenverstellbar ist, können Sie gegebenenfalls Bücher oder andere feste Gegenstände unter dem Monitorfuß anbringen, um die gewünschte Höhe zu erreichen. Als Faustregel gilt: Stellen Sie den Monitor so auf, dass sich der obere Bildschirmrand auf oder etwas unterhalb Ihrer Augenhöhe befindet, wenn Sie bequem sitzen. Es ist jedoch wichtig, die Einstellung der Monitorhöhe zu optimieren, damit die relative Position zwischen den Augen und der Mitte des Monitors den richtigen Sehabstand bietet und ein angenehmes Seherlebnis bei entspannten Augenmuskeln ermöglicht wird.
- **Neigungswinkel:** Die Anpassung des Neigungswinkel des Monitors optimiert die Darstellung Ihres Bildschirminhalts und hält Ihren Kopf und Nacken in der bestmöglichen Position.
- **Regulärer Aufstellort :** Stellen Sie Ihren Monitor so auf, dass kein grelles Licht oder Reflexionen von der Deckenbeleuchtung oder naheliegenden Fenstern auf dem Bildschirm auftreten.

Hier sind ein paar weitere Tipps für ein entspanntes Betrachten des Monitors:

- Sorgen Sie für eine angemessene Beleuchtung für die ausgeführte Tätigkeit.
- Nutzen Sie die Helligkeits-, Kontrast- und Bildsteuerungen (sofern verfügbar), um das Monitorbild entsprechend Ihren visuellen Anforderungen zu optimieren.
- Halten Sie Ihren Monitorschirm sauber, damit Sie die Inhalte deutlich sehen können.

Lange Phasen konzentrierter Bildschirmtätigkeit kann für die Augen ermüdend sein. Achten Sie darauf, regelmäßig den Blick von Ihrem Bildschirm abzuwenden und den Blick auf ein weit entferntes Objekt zu richten, um Ihre Augenmuskeln zu entspannen. Falls Sie Fragen zur Ermüdung der Augen oder zu Augenbeschwerden haben, fragen Sie einen Augenspezialisten um Rat.

Tipps für eine gesunde Arbeitsweise

Die folgenden Informationen stellen eine Zusammenfassung wichtiger zu bedenkender Faktoren dar, wenn Sie beim Arbeiten an Ihrem Computer komfortabel und produktiv bleiben möchten.

- **Eine gute Haltung beginnt mit der Aufstellung des Geräts:** Das Layout Ihres Arbeitsbereichs und die Aufstellung Ihrer Computerausrüstung können einen großen Einfluss auf Ihre Körperhaltung bei der Computerverwendung haben. Befolgen Sie unbedingt die Tipps auf der Seite 2-1 unter „Ihren Arbeitsbereich einrichten“, um die Aufstellung und Ausrichtung Ihrer Ausrüstung zu optimieren, damit Sie eine komfortable und produktive Haltung beibehalten können. Machen Sie außerdem von den Einstellmöglichkeiten Ihrer Computerkomponenten und der Büromöbel Gebrauch, um sie an Ihre derzeitigen oder veränderten persönlichen Präferenzen anzupassen.
- **Geringfügige Haltungsänderungen können Beschwerden vermeiden helfen:** Je länger Sie vor einem Computer sitzen, desto wichtiger ist die Kontrolle Ihrer Arbeitshaltung. Vermeiden Sie es, eine einzige Haltung über einen längeren Zeitraum beizubehalten. Regelmäßige leichte Haltungsänderungen können dabei helfen, mögliche Beschwerden zu vermeiden. Nutzen Sie die Einstellmöglichkeiten von Büromöbeln oder -geräten für die Ausführung von Haltungsänderungen.
- **Kurze, regelmäßige Pausen gewährleisten ein gesundes Arbeiten am Computer:** Da die Arbeit am Computer in erster Linie eine statische Aktivität ist, ist es besonders wichtig, kurze Arbeitspausen im Laufe des Tags einzulegen. Machen Sie regelmäßige Pausen, stehen Sie in regelmäßigen Abständen von Ihrem Arbeitsbereich auf, strecken und bewegen sich oder trinken Sie etwas oder legen Sie anderweitig eine kurze Pause von der Arbeit am Computer ein. Kurze Pausen während der Arbeit ermöglichen einen Wechsel der Körperhaltung und hilft Ihnen während der Arbeit beschwerdefrei und produktiv zu bleiben.

Anpassen des Anzeigebildes

In diesem Abschnitt werden die Funktionen der Benutzersteuerungen beschrieben, die zur Anpassung des Anzeigebildes verwendet werden.

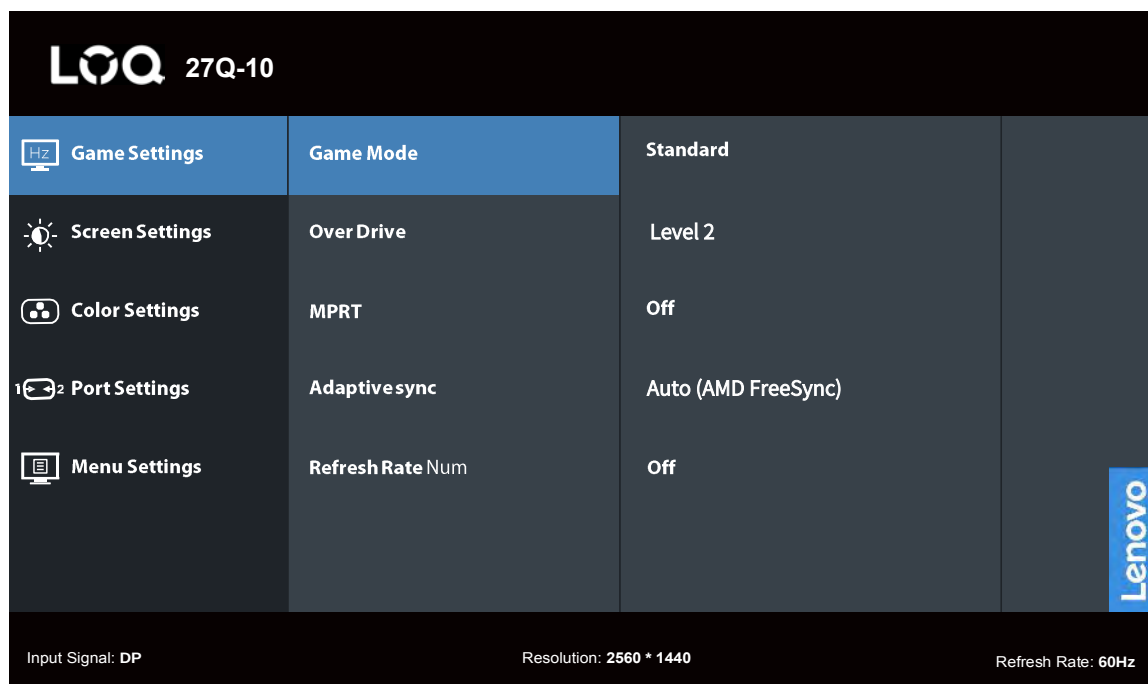
Verwenden der Direktzugriffssteuerungen

Wenn das Bildschirmmenü (OSD) nicht angezeigt wird, können Sie die Direktzugriffssteuerungen verwenden.

Symbol	Steuerung	Beschreibung
1	Beenden	(1) Drücken Sie, um das geöffnete Menü zu verlassen oder zum übergeordneten Menü zurückzukehren. (2) Drücken und halten Sie 10 Sekunden lang, um DDC/CI zu aktivieren/deaktivieren.
▲	Quellenauswahl/hoch	(1) Drücken Sie, um den aktuell ausgewählten Eintrag im Hauptmenü nach oben zu verschieben. (2) Drücken Sie diese Taste, um den aktuellen Wert in der Einstellingleiste zu erhöhen. (3) Diese Steuerung ist eine Abkürzung, um das Quellenauswahlmenü direkt zu öffnen, wenn kein OSD auf dem Bildschirm angezeigt wird.
▼	Helligkeitsanpassung/niedriges blaues Licht/runter	(1) Diese Steuerung ist eine Abkürzung, um die Helligkeitsanpassungsleiste direkt zu öffnen, wenn kein OSD auf dem Bildschirm angezeigt wird. (2) Drücken Sie, um das aktuell ausgewählte Element im Hauptmenü nach unten zu verschieben. (3) Drücken Sie diese Taste, um den aktuellen Wert auf der Anpassungsleiste zu verringern. (4) Drücken und halten Sie 3 Sekunden lang, um den niedrigen Blaulichtmodus ein- oder auszuschalten.
2	Menü/OK	(1) Wenn kein OSD auf dem Bildschirm angezeigt wird, drücken Sie diese Taste, um das Hauptmenü zu öffnen. (2) Drücken Sie, um zur nächsten Ebene des Hauptmenüs oder Untermenüs zu gelangen, oder um zur vorherigen Ebene zurückzukehren (wenn Sie sich auf der Einstellungsleiste befinden). (3) Drücken und halten Sie 10 Sekunden lang, um das Hauptmenü zu sperren/entsperren.
⏻	Ein-/Aus-Taste	Drücken, um den Monitor ein- oder auszuschalten.

Verwenden Sie die Bildschirmanzeige (OSD)-Steuerung

Beim Einstellen der Einstellungen können Sie die Benutzersteuerungen über das OSD anzeigen.



Um die Steuerung zu verwenden:

1. Drücken Sie **2**, um das Haupt-OSD-Menü zu öffnen.
2. Verwenden Sie **▲** oder **▼**, um zwischen den Symbolen zu wechseln. Wählen Sie ein Symbol aus und drücken Sie, um diese Funktion zu öffnen. Falls ein Untermenü vorhanden ist, können Sie mit **▲** oder **▼** zwischen den Optionen wechseln und dann **2** drücken, um diese Funktion auszuwählen. Verwenden Sie **▲** oder **▼**, um Anpassungen vorzunehmen, und drücken Sie dann **2**, um zu speichern.
3. Drücken Sie **1**, um rückwärts durch die Untermenüs zu navigieren und das OSD zu verlassen.

Tabelle 2-1. OSD-Funktionen

OSD-Symbol im Hauptmenü	Untermenü	Beschreibung	Bedienelemente und Einstellungen
Spieleinstellungen	Spielmodus	•Stansard •FPS1 •FPS2 •Rennen •RTS •Spiel 1 •Spiel 2	Alle Eingangsports
	Dynamische Reaktion	•Aus •Stufe1 •Stufe2 •Stufe3 •Stufe4	
	MPRT	Ein/Aus	
	AdaptiveSync	•Automatisch (AMD FreeSync) •Aus	Kompatibel mit DP-Anschlüssen
	FreeSync	•Automatisch •Aus	Kompatibel mit HDMI-Anschlüssen
	Bildwiederholrate	Aus/Oben links/ Top/Right Oben rechts/Unten links/Unten rechts	
Bildschirmeinstellungen	Helligkeitseinstellung	Leiste anpassen	Alle Eingangsports
	Kontrast	Leiste anpassen	
	DCR	Ein/Aus	
	HDR	•Automatisch •Abgeschaltet.	
	Dunkelheitsverstärkung	Stufe1/Stufe 2/Stufe 3/Stufe 4	
	Zoom-Skalenanpassung	•Ursprüngliches Seitenverhältnis •Vollbild	
	Schärfe	Leiste anpassen	

OSD-Symbol im Hauptmenü	Untermenü	Beschreibung	Bedienelemente und Einstellungen
	Relatives Gamma	-0.4/-0.2/Standard/+0.2/+0.4/Aus	Alle Eingangsports
	Videobereich	•Automatisch •Vollständiger Bereich 0-255 •Eingeschränkter Bereich 16-235	Kompatibel mit HDMI-lüsse
	Niedriger Blau-Modus	Ein/Aus	
Farbeinstellungen	Farbtemperatur	•sRGB •Warme Farbtemperatur •Standard-Farbtemperatur •Kühle Farbtemperatur •Benutzereinstellungen	Alle Eingangsports
Port-Einstellungen	Eingangssignal	•Automatische Eingangsumschaltung •DP •HDMI1 •HDMI2	Alle Eingangsports
	DP-Auswahl	•DP1.2 •DP1.4	Kompatibel mit DP-Anschlüssen
	CEC	Ein/Aus	
Menüeinstellungen	Informationen	•Produktname •Firmware •Seriennummer •HDR •Modus •Format	Alle Eingangsports

OSD-Symbol im Hauptmenü	Untermenü	Beschreibung	Bedienelemente und Einstellungen
Menüeinstellungen	Sprache	•English •Français •Italiano •简体中文 •繁體中文 •Español •日本語 •Deutsch •Русский •Українська •ไทย	Alle Eingangsports
	Knopf, wiederholungsrate.	Standardwert/Langsam/Aus	
	LED-Anzeige	Ein/Aus	
	OSD-Anzeigezeit-Einstellung	Leiste anpassen(5-60)	
	Horizontales Menü	Leiste anpassen	
	Vertikales Menü	Leiste anpassen	
	Transparenz	•0 •20 •40 •60 •80 •100	
	DDC/CI	Ein/Aus	
	Alle Einstellungen zurücksetzen	•Abbrechen •Werkseinstellungen	

Wählen Sie unterstützte Anzeigemodi aus

Der Anzeigemodus, der von der Anzeige verwendet wird, wird vom Computer gesteuert. Daher sollten Sie die Dokumentation des Computers für detaillierte Informationen darüber, wie der Anzeigemodus geändert wird, konsultieren.

Im Gegensatz zu CRT-Anzeigen, die hohe Bildwiederholraten erfordern, um Bildflackern zu minimieren, sind LCD- oder Flachbildschirmtechnologien von Natur aus flimmerfrei.

Hinweis: Wenn das System zuvor mit einem CRT-Bildschirm verwendet wurde und derzeit für einen Anzeigemodus konfiguriert ist, der außerhalb des Bereichs dieses Bildschirms liegt, müssen Sie möglicherweise vorübergehend den CRT-Bildschirm erneut anschließen, bis das System neu konfiguriert wurde; am besten ist es, ihn auf 2560x1440 (60Hz), den normalen Anzeigemodus, einzustellen.

Die unten gezeigten Anzeigemodi sind werkseitig optimiert.

Tabelle 2-2. Von Hersteller festgelegte Anzeigemodi

Timing	Bildwiederholfrequenz(Hz)
640*480	60Hz
640*480	75Hz
720*400	70Hz
720*480	60Hz
720*576	50Hz
800*600	60Hz
800*600	75Hz
832*624	75Hz
1024*768	60Hz
1024*768	75Hz
1152*864	75Hz
1280*720	50Hz
1280*720	60Hz
1280*1024	60Hz
1280*1024	75Hz
1440*900	60Hz
1600*900	60Hz
1680*1050	60Hz
1920*1080	50Hz
1920*1080	60Hz
1920*1080	120Hz
2560*1440	60Hz
2560*1440	120Hz
2560*1440	144Hz
2560*1440	165Hz
2560*1440	180Hz

Unterstützte Modi für Spielkonsolen	
PS5	1440p@60Hz
	1440p@120Hz
	720p@60Hz
PS4	1440p@60Hz
	720p@60Hz
XBOX one X	1440p@60Hz
	1440P@120Hz
	1080p@60Hz
	1080P@120Hz
	720p@60Hz
XBOX one S	640 x 480@60Hz
	1440p@60Hz
	1440P@120Hz
	1080p@60Hz
	1080P@120Hz
	720p@60Hz
	640 x 480@60Hz

Hinweis: Der 4K-Modus ist nur auf ausgewählten Konsolen zur Aktivierung von HDR verfügbar; die Auflösung des Monitors bleibt 2560 × 1440.

Wissenswertes zur Energieverwaltung

Die Energieverwaltung wird aktiviert, sobald der Computer feststellt, dass Sie die Maus oder die Tastatur für einen bestimmten, vom Benutzer festgelegten Zeitraum, nicht mehr benutzt haben. Es werden verschiedene Zustände unterschieden, die in der folgenden Tabelle beschrieben werden.

Für eine optimale Leistung, schalten Sie Ihren Monitor am Ende eines jeden Arbeitstages aus, oder wenn dieser für einen längeren Zeitraum über den Tag hinweg nicht benutzt wird.

Tabelle 2-3: Betriebsanzeigen

Status	Betriebsanzeige	Display	Wiederaufnahme des Betriebs
Ein	Weib.	Normal	
Bereitschafts-/ Ruhezustand	Bernstein	Schwarz	Drücken Sie eine beliebige Taste oder bewegen Sie die Maus. Die Reaktionszeit kann geringfügig verzögert sein. Hinweis: Der Bereitschaftszustand wird auch aktiv, wenn kein Bild auf dem Monitor angezeigt wird.
Aus	Aus	Keine Anzeige	Drücken Sie zum Einschalten die Ein/Aus-Taste. Es kann zu einer leichten Verzögerung kommen, bevor das Bild wieder angezeigt wird.

Energieverwaltungsmodi

VESA-Modus	Horizontale Synchronisierung	Vertikale Synchronisierung	Video	Ein/Aus-Anzeige	Stromverbrauch
Normalbetrieb	Aktiv	Aktiv	Ereignisse	Weib.	35W (max.)* 25W(typisch)
Aktiv/Aus-Modus	Inaktiv	Inaktiv	Schließen	Bernstein	Weniger als 0,5W
Aus	-	-	-	Aus	Weniger als 0,3W

* Maximaler Stromverbrauch für maximale Helligkeit.

Dieses Dokument dient nur zu Informationszwecken und gibt die Werte unter Laborbedingungen an. Die Leistung Ihres Produkts hängt von der von Ihnen bestellten Software, Komponenten und Peripheriegeräten ab, und es unterliegt nicht der Verantwortung von Lenovo, diese Informationen dementsprechend zu aktualisieren. Daher sollte sich der Kunde bei Entscheidungen über elektrische Fehlertoleranzen oder ähnliche Kennwerte nicht auf diese Informationen verlassen. Es wird keine ausdrückliche oder stillschweigende Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit übernommen.

Monitorpflege

Den Monitor stets von der Stromversorgung abtrennen, bevor Sie Reinigungsarbeiten am Monitor durchführen.

Niemals:

- Wasser oder Flüssigkeiten direkt auf den Monitor gelangen lassen.
- Lösungsmittel oder Scheuermittel verwenden.
- Entflammbare Reinigungsmaterialien zur Reinigung des Monitors oder sonstiger elektrischen Geräte verwenden.
- Den Bildschirmbereich des Monitors mit scharfen oder scheuernden Gegenständen berühren. Ein solcher Kontakt kann dauerhafte Schäden an Ihrem Bildschirm verursachen.
- Irgendwelche Reinigungsmittel verwenden, die eine antistatische Lösung oder ähnliche Zusätze enthalten. Andernfalls kann die Beschichtung der Bildschirmoberfläche beschädigt werden.

Grundsätzlich:

- Ein weiches Tuch leicht mit Wasser anfeuchten und vorsichtig den Bildschirm und das Gehäuse abwischen.
- Fettspuren oder Fingerabdrücke mit einem feuchten Tuch und etwas mildem Reinigungsmittel entfernen.

Entfernen des Monitorständers und der Halterung

Schritt 1: Stellen Sie den Monitor auf eine ebene Fläche.

Schritt 2: Drücken Sie den Verschluss an der Unterseite der Basis, um die Stütze von der Basis zu trennen.

Schritt 3: Halten Sie die Verriegelungstaste auf der Rückseite des Monitors und des Ständers gedrückt, um den Ständer vom Monitor zu lösen.



Wandmontage (optional)

Beachten Sie die Anweisungen, die mit dem Montagesatz für den Monitorfuß mitgeliefert werden. Um Ihr LCD-Display von einem Tischaufbau für die Wandmontage vorzubereiten, gehen Sie wie folgt vor:

Schritt 1: Stellen Sie sicher, dass der Ein/Aus-Schalter ausgeschaltet ist und ziehen Sie das Netzkabel ab.

Schritt 2: Platzieren Sie den LCD-Monitor mit der Bildschirmfläche nach unten auf ein Handtuch oder eine Decke.



Schritt 3: Nehmen Sie den Monitorfuß und Stand vom Monitor ab, beziehen Sie sich auf den Abschnitt „Monitorfuß und Stand abnehmen“ auf Seite 2-10.



Schritt 4: Bringen Sie die Montagehalterung des VESA-Wandmontagesets (100 × 100 mm Lochabstand) mit den M4 x 10 mm VESA-Schrauben an.



Schritt 5: Bringen Sie den LCD-Monitor an der Wand an und befolgen Sie die Anweisungen des Wandmontagesatzes.

Benutzen Sie ausschließlich eine UL-gelistete Wandhalterung mit einer min. Belastbarkeit von: 8 kg.

Hinweis: Wenn Sie den flexiblen Arm verwenden, sollte das Display nicht mehr als 5 Grad nach unten geneigt werden.

Kapitel 3. Referenzinformationen

Dieser Abschnitt enthält Display-Spezifikationen, Anweisungen zur manuellen Installation des Display-Treibers und Problembehandlungsinformationen.

Display-Spezifikationen

Tabelle 3-1. Display-Spezifikationen

Größe	Dicke	216.0 mm (8.50Zoll)
	Höhe	450.1 mm (17.72 Zoll)
	Breite	613.0 mm (24.13 Zoll)
Unterstützungsarm	Neigung	Bereich: -5°~20°
VESA-Befestigung	Unterstützung	100mm x 100mm (3,94 Zoll x 3,94 Zoll)
Bild	Sichtbare Bildgröße	685.5 mm (27 Zoll)
	Maximale Höhe	336.664 mm (13.22 Zoll)
	Maximale Breite	596.736 mm (23.49 Zoll)
	Pixelabstand	0.2331(H) x 0.2331(V) mm
Stromversorgung	Versorgungsspannung Max. Stromversorgungsstrom	100-240V AC 1.2A
Stromverbrauch Hinweis: Der Wert des Stromverbrauchs bezieht sich auf den Gesamtstromverbra uch des Displays und des Netzgeräts.	Normale Betriebsart	<35W (max.) <25W (typisch)
	Standby / Aufhängen	<0,5W
	Aus	<0,3W
	Hinweis: Kein USB / Kamera / externe Lautsprecher	
HDMI	Eingangssignal	HDMI
	Horizontale Adressierfähigkeit	2560 pixels (max.)
	Vertikale Adressierfähigkeit	1440 pixels (max.)
	Taktgeschwindigkeit	549,7 MHz (max.)
DP	Eingangssignal	DP
	Horizontale Adressierfähigkeit	2560 pixels (max.)
	Vertikale Adressierfähigkeit	1440 pixels (max.)
	Taktgeschwindigkeit	687,1 MHz (max.)

Kommunikation	VESA DDC/CI	
Unterstützte Anzeigemodi	Horizontalfrequenz	30kHz - 208kHz (HDMI)
		30kHz - 260 kHz (DP)
	Vertikalfrequenz	50Hz - 180 Hz
	Selbstaflösung	2560 x 1440 @ 144 Hz (HDMI) 2560 x 1440 @ 180 Hz (DP)
Temperatur	Während der Arbeitszeit	0° ~ 40°C (32°F ~ 104°F)
	Während der Lagerung	-20° ~ 60°C (-4°F ~ 140°F)
	Während des Transports	-20° ~ 60°C (-4°F ~ 140°F)
Luftfeuchtigkeit	Während der Arbeitszeit	10% ~ 80% (nicht kondensierend)
	Während der Lagerung	5% ~ 95% (nicht kondensierend)
	Während des Transports	5% ~ 95% (nicht kondensierend)

Fehlerbehebung

Falls ein Problem bei der Einstellung oder Verwendung Ihres Monitors auftritt, können Sie dies eventuell selbstständig beheben. Bevor Sie sich an Ihren Händler oder Lenovo wenden, probieren Sie bitte die folgenden vorgeschlagenen Maßnahmen entsprechend dem aufgetretenen Problem.

Tabelle 3-2: Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Empfohlene Maßnahme	Referenz
"Unterstützen sie input nicht" wird auf dem Bildschirm angezeigt und die Betriebsanzeige blinkt weiß auf.	Dieser Monitor unterstützt nicht den vom System eingestellten Anzeigemodus	- Falls Sie einen alten Monitor ersetzt haben, schließen Sie ihn erneut an und stellen Sie den Anzeigemodus für den Bereich ein, der von Ihrem neuen Monitor unterstützt wird. - Bei Verwendung eines Windows-Systems, starten Sie das System im abgesicherten Modus, wählen Sie dann einen unterstützten Anzeigemodus für Ihren Computer aus. - Falls diese Optionen nicht funktionieren, kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.	„Einen unterstützten Anzeigemodus auswählen“ auf Seite 2-8
Schlechte Bildqualität	Das Kabel für das Videosignal ist nicht ordnungsgemäß mit dem Monitor oder am System angeschlossen.	Stellen Sie sicher, dass das Signalkabel fest am Computer und Monitor angeschlossen ist.	„Monitor anschließen und einschalten“ auf Seite 1-6
	Die Farbeinstellungen sind möglicherweise nicht korrekt.	Wählen Sie eine andere Farbeinstellung aus dem OSD-Menü.	„Monitordarstellung anpassen“ auf Seite 2-3
Die Betriebsanzeige leuchtet nicht und es werden keine Bilder angezeigt.	- Der Ein/Aus-Schalter des Monitors ist nicht eingeschaltet. - Das Netzkabel ist lose oder nicht angeschlossen. - Die Steckdose führt keinen Strom.	- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel vollständig eingesteckt ist. - Stellen Sie sicher, dass die Steckdose mit Strom versorgt wird. - Schalten Sie den Monitor ein. - Tauschen Sie das Netzkabel aus. - Wechseln Sie die Steckdose.	„Monitor anschließen und einschalten“ auf Seite 1-6
Der Bildschirm ist schwarz und die Betriebsanzeige leuchtet gelb.	Das Display befindet sich im Bereitschafts-/Ruhezustand	- Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur oder bewegen Sie die Maus, um den Betrieb fortzusetzen. - Überprüfen Sie die Einstellungen der Energieverwaltung auf Ihrem Computer.	„Wissenswertes zur Energieverwaltung“ auf Seite 2-9
Die Betriebsanzeige leuchtet orange und es werden keine Bilder angezeigt.	Das Videosignalkabel ist lose oder vom System oder Monitor abgetrennt.	Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel ordnungsgemäß am System angeschlossen ist.	„Monitor anschließen und einschalten“ auf Seite 1-6
	Die Bildschirmhelligkeit und Kontrast befinden sich auf der niedrigsten Einstellung.	Stellen Sie die Helligkeit und Kontrast im OSD-Menü ein.	„Monitordarstellung anpassen“ auf Seite 2-3
Ein oder mehrere Pixel ändern die Farbe	Dies ist ein inhärentes Merkmal der LCD-Technologie und stellt keinen Defekt des LCD-Monitors dar.	Falls mehr als fünf Pixel fehlen, wenden Sie sich bitte an das Kundendienstzentrum	„Anhang A. Reparatur und Kundendienst“ auf Seite A-1

Problem	Mögliche Ursache	Empfohlene Maßnahme	Referenz
• Verschwommene Linien oder Bilder im Text • Horizontale oder vertikale Linien sind im Bild vorhanden.	• Die Bildeinstellungen sind nicht optimiert • Die Einstellungen der Anzeigeeigenschaften des Systems sind nicht	Passen Sie die Auflösungseinstellung des Systems an die Auflösung dieses Monitors an: 2560×1440 bei 60Hz.	„Monitordarstellung anpassen“ auf Seite 2-3
		Wenn Sie mit der manuellen Auflösung arbeiten, können Sie das Bild durch die Anpassung der Einstellung Punkte pro Zoll (dpi) auf Ihrem System weiter verbessern.	Siehe dazu den Abschnitt Erweiterte Einstellungen unter Anzeigeeigenschaften Ihres Computers.

Monitortreiber manuell installieren

Nachstehend finden Sie die Schritte, mit deren Hilfe Sie die Monitortreiber unter Microsoft Windows 10 und Microsoft Windows 11 manuell installieren können.

1. Schalten Sie den Computer und sämtliche angeschlossenen Geräte aus.
2. Überzeugen Sie sich davon, dass der Monitor richtig angeschlossen ist.
3. Schalten Sie zuerst den Monitor und dann den Computer ein. Warten Sie, bis das Windows-Betriebssystem komplett geladen ist.
4. Suchen Sie auf der Lenovo-Webseite (https://pcsupport.lenovo.com/solutions/loq_27q_10) den entsprechenden Monitortreiber und laden Sie ihn auf den PC herunter, mit dem dieser Monitor verbunden ist (z. B. einem Desktop-Computer).
5. Rechtsklicken Sie auf die Start-Schaltfläche von Windows auf dem Desktop, klicken Sie dann auf Device Manager (Geräte-Manager) und doppelklicken Sie auf Monitor.
6. Doppelklicken Sie auf Generic Monitor (Generischer Monitor).
7. Klicken Sie auf das Register Driver (Treiber).
8. Klicken Sie auf Update Driver (Treiber aktualisieren) und anschließend auf Browse Computer to find the driver (Auf Computer nach Treiber suchen).
9. Klicken Sie auf Let me pick from a list of available drivers on my computer (Aus einer Liste verfügbarer Treiber auf dem Computer auswählen).
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche Have Disk... (Datenträger...). Wählen Sie nach Anklicken von Browse (Durchsuchen) den folgenden Pfad: X:\Monitor Drivers\Windows (dabei meint X das Laufwerk, auf dem sich der heruntergeladene Treiber befindet (z. B. einem Desktop-Computer)).
11. Wählen Sie die Datei LOQ 27Q-10.inf und klicken Sie auf Open (Öffnen). Klicken Sie auf die Schaltfläche OK.
12. Wählen Sie im neuen Fenster LOQ 27Q-10 und klicken Sie auf Next (Weiter).
13. Nach Abschluss der Installation sollten Sie alle heruntergeladenen Dateien löschen und alle Fenster schließen.
14. Starten Sie das System neu. Das System wählt automatisch die Bildwiederholfrequenz und das passende Farbprofil.

Im Gegensatz zu Röhrenbildschirmen, verbessert eine schnellere Bildwiederholfrequenz bei LCD-Bildschirmen nicht die Anzeigequalität. Lenovo empfiehlt entweder eine Auflösung von 2560x1440 bei einer Bildwiederholfrequenz von 180Hz.

Weitere Hilfe erhalten

Falls Sie das Problem dennoch nicht beheben können, wenden Sie sich bitte an den Lenovo-Support. Weitere Informationen zur Kontaktaufnahme mit dem Kundencenter finden Sie im Abschnitt „Anhang A. Reparatur und Kundendienst“ auf Seite A-1.

Anhang A. Reparatur und Kundendienst

Die folgenden Informationen beziehen sich auf den technischen Kundendienst, der für Ihr Produkt während der Garantiezeit oder während der gesamten Lebensdauer des Produkts zur Verfügung steht. Eine vollständige Erläuterung der Lenovo-Garantiebedingungen finden Sie in der Erklärung zur eingeschränkten Garantie von Lenovo.

Registrieren Ihrer Produkte

Bitte registrieren Sie sich für die Inanspruchnahme von Produktreparaturen und Aktualisierungen sowie für kostenloses oder reduziertes Computerzubehör und -Inhalte. Besuchen Sie: <http://www.lenovo.com/support>

Technischer Online-Kundendienst

Während der Lebensdauer Ihres Produkts steht Ihnen online der technische Kundendienst zur Verfügung unter: <http://www.lenovo.com/support>

Während der Garantiezeit können Sie ebenfalls den Support für Produktersatz oder zum Austausch defekter Komponenten nutzen. Falls Ihr Gerät darüber hinaus an einem Lenovo-Computer installiert ist, können Sie möglicherweise auch den Kundendienst vor Ort in Anspruch nehmen. Ein Mitarbeiter des technischen Kundendienstes von Lenovo ist Ihnen gerne dabei behilflich, die beste Alternative zu finden.

Telefonischer technischer Kundendienst

Unser Kundendienstzentrum unterstützt Sie bis zu 90 Tage nachdem das Produkt vom Markt genommen wurde bei der Installation und Konfiguration. Nach Ablauf dieses Zeitraums wird die Unterstützung eines solchen Produktes eingestellt oder wird kostenpflichtig angeboten, nach freiem Ermessen von Lenovo. Ergänzender Support ist gegen eine Schutzgebühr möglich.

Bevor Sie sich an den Mitarbeiter des technischen Kundendienstes wenden, halten Sie bitte folgenden Informationen bereit: Name und Artikelnummer des Produktes, Kaufbeleg, Computerhersteller, Modell, Seriennummer und Bedienungsanleitung, exakter Wortlaut von Fehlermeldungen, Problembeschreibung, Informationen zur Hardware- und Softwarekonfiguration Ihres Systems.

Ihr technischer Ansprechpartner möchte möglicherweise während des Telefongesprächs versuchen, Sie durch einen Problemlösungsprozess an Ihrem Computer zu navigieren.

Telefonnummern können ohne Vorankündigung geändert werden. Die aktuelle Telefonliste für den Kundendienst von Lenovo ist stets verfügbar unter: <http://www.lenovo.com/support>

Land oder Region	Telefonnummer
China	400-990-8888
Südafrika	800982393
Argentinien	0800-444-2722(Spanisch)
Australien	1300-557-073
Österreich	800295730(Deutsch)
Belgien	80076524(Französisch, Niederländisch)
Bolivien	800-100-764(Spanisch)

Appendix B. Hinweise

Lenovo bietet die in diesem Dokument genannten Produkte, Dienste oder Funktionen nicht zwingend in allen Ländern an. Wenden Sie sich an Ihren örtlichen Lenovo-Ansprechpartner, wenn Sie erfahren möchten, welche Produkte und Dienste derzeit in Ihrer Region angeboten werden. Jede Bezugnahme auf ein Produkt, Programm oder eine Dienstleistung von Lenovo zielen nicht darauf ab und implizieren nicht, dass ausschließlich das erwähnte Produkt, Programm oder Dienstleistung von Lenovo genutzt werden kann. Alle funktional gleichwertigen Produkte, Programme oder Dienste dürfen verwendet werden, solange sie keine geistigen Eigentumsrechte von Lenovo verletzen. Allerdings obliegt es der Verantwortlichkeit des Benutzers, die Funktion jeglicher sonstigen Produkte, Programme oder Dienste einzuschätzen und zu verifizieren.

Lenovo kann Patentansprüche oder schwebende Patentansprüche hinsichtlich der in diesem Dokument beschriebenen Gegenstände innehaben. Die Bereitstellung dieses Dokuments verleiht Ihnen keinerlei Lizenzrechte an diesen Patenten. Lizenzanfragen können in Schriftform an folgende Adresse gestellt werden:

Lenovo (United States), Inc.

1009 Think Place - Building One

Morrisville, NC 27560

U.S.A

Attention: Lenovo Director of Licensing

Lenovo veröffentlicht diese Publikation ohne Mängelgewähr, ohne jegliche Gewährleistung gleich welcher Art, weder ausdrücklich noch stillschweigend, einschliesslich, aber nicht beschränkt auf jegliche implizite Gewährleistungen der Nichtverletzung von Rechten Dritter, der Marktgängigkeit oder der Eignung für einen bestimmten Zweck. Einige Gerichtsbarkeiten gestatten die Ablehnung ausdrücklicher oder implizierter Gewährleistungen bei bestimmten Kaufabschlüssen nicht. Aus diesem Grunde ist es möglich, dass diese Haftungsklausel nicht auf Sie zutrifft.

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. Die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen werden periodisch überarbeitet; diese Änderungen werden in neue Ausgaben dieser Publikation aufgenommen. Lenovo kann jederzeit und ohne Vorankündigung Verbesserungen und/oder Änderungen an dem/den Produkt(en) und/oder dem/den Programm(en) vornehmen, die in dieser Publikation beschrieben werden.

Die in diesem Dokument beschriebenen Produkte sind nicht für den Einsatz in Implantations- oder sonstigen lebenserhaltenden Anwendungen vorgesehen. In diesen Anwendungen können Fehlfunktionen zu Verletzungen oder zum Tode führen. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen wirken sich nicht auf Produktspezifikationen oder Gewährleistungen hinsichtlich von Lenovo-Produkten aus. Kein Teil dieses Dokumentes darf als ausdrückliche oder implizierte Lizenz oder Schadensersatzgrundlage hinsichtlich der geistigen Eigentumsrechte von Lenovo oder Dritten ausgelegt werden. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Informationen wurden in spezifischen Betriebsumgebungen bezogen und dienen Illustrationszwecken. In anderen Betriebsumgebungen bezogenen Ergebnisse könnten hiervon abweichen.

Lenovo kann alle von Ihnen übermittelten Informationen auf beliebige Weise verwenden oder veröffentlichen, wie von Lenovo als für angemessen erachtet, ohne dass sich daraus Ihnen gegenüber eine Verpflichtung ergibt.

Jegliche Bezugnahmen in dieser Publikation auf Websites, die nicht Lenovo zugehörig sind, werden lediglich für Ihren Komfort zur Verfügung gestellt und stellen keine Billigung oder Unterstützung solcher Websites dar. Die Inhalte solcher Websites sind nicht Teil der Materialien dieses Lenovo-Produkts, die Nutzung solcher Internetseiten geschieht auf Ihr eigenes Risiko.

Die hierin enthaltenen Leistungsdaten wurden unter kontrollierten Bedingungen ermittelt. Aus diesem Grund können die unter anderen Betriebsbedingungen erzielten Ergebnisse deutlich abweichen. Einige Messungen könnten auf Systemen ausgeführt worden sein, die sich in der Entwicklung befunden haben, es besteht keine Gewährleistung, dass mit allgemein verfügbaren Systemen dieselben Messwerte erzielt werden. Ferner kann es sich bei manchen Messwerten um durch Extrapolation ermittelte Schätzungen handeln. Die tatsächlichen Ergebnisse können abweichen. Nutzer dieses Dokumentes sollten die Anwendungsdaten hinsichtlich ihrer spezifischen Umgebung überprüfen.

Hinweise zum Recycling

Lenovo hält Besitzer von IT-Geräten dazu an, Elektronikaltgeräte am Ende ihrer Lebensdauer auf vernünftige und verantwortungsbewusste Weise zu entsorgen. Weitere Informationen zum Recycling von Lenovo-Produkten finden Sie unter: <http://www.lenovo.com/recycling>

環境配慮に関して

本機器またはモニターの回収リサイクルについて

企業のお客様が、本機器が使用済みとなり廃棄される場合は、資源有効利用促進法の規定により、産業廃棄物として、地域を管轄する県知事あるいは、政令市長の許可を持った産業廃棄物処理業者に適正処理を委託する必要があります。また、弊社では資源有効利用促進法に基づき使用済みパソコンの回収および再利用・再資源化を行う「PC 回収リサイクル・サービス」を提供しています。詳細は、https://www.lenovo.com/jp/ja/services_warranty/recycle/pcrecycle/ をご参照ください。

また、同法により、家庭で使用済みとなったパソコンのメーカー等による回収再資源化が 2003 年 10 月 1 日よりスタートしました。詳細は、https://www.lenovo.com/jp/ja/services_warranty/recycle/pcrecycle/ をご参照ください。

重金属を含む内部部品の廃棄処理について

本機器のプリント基板等には微量の重金属（鉛など）が使用されています。使用後は適切な処理を行うため、上記「本機器またはモニターの回収リサイクルについて」に従って廃棄してください。

Sammeln und Recyceln von nicht mehr verwendeten Lenovo-Computern und -Monitoren

Wenn Sie als Angestellter eines Unternehmens einen Lenovo-Computer oder -Monitor aus dem Eigentum Ihres Unternehmens entsorgen möchten, müssen Sie dies entsprechend dem Gesetz zur Förderung einer nachhaltigen Nutzung von Ressourcen (Resource Efficient Use Promotion Act) durchführen. Computer und Monitore gelten als Industrieabfall und sollten stets über einen von Ihrer örtlichen Behörde autorisierten Entsorgungsdienstleister für Industrieabfälle entsorgt werden. In Übereinstimmung mit dem Gesetz zur Förderung einer nachhaltigen Nutzung von Ressourcen, bietet Lenovo Japan anhand seines Sammel- und Recyclingdienstes für PCs, die Sammlung, Wiederverwendung und das Recycling von ausgedienten Computern und Monitoren an. Für weitere Einzelheiten, besuchen Sie bitte die Website von Lenovo unter: http://www.lenovo.com/jp/ja/services_warranty/recycle/pcrecycle. Gemäß dem Gesetz zur Förderung einer nachhaltigen Nutzung von Ressourcen, wurde die Sammlung und das Recycling von im Haushalt benutzten Computern und Monitoren durch den Hersteller am 1. Oktober 2003 begonnen. Dieser Dienst wird für Heimcomputer, die nach dem 1. Oktober 2003 verkauft wurden, kostenlos angeboten. Für weitere Einzelheiten, besuchen Sie bitte die Website von Lenovo unter:

http://www.lenovo.com/jp/ja/services_warranty/recycle/personal.

Entsorgung von Lenovo-Computerkomponenten

Einige in Japan vertriebene Lenovo-Computerprodukte können teilweise aus Komponenten bestehen, die Schwermetalle oder andere umweltgefährdende Substanzen enthalten. Zur ordnungsgemäßen Entsorgung nicht mehr verwendeter Komponenten, wie Leiterplatten oder Festplatten, nutzen Sie die oben beschriebenen Verfahren zur Sammlung sowie zum Recycling ausgedienter Computer und Monitore.

Marken

Die folgenden Begriffe sind Marken von Lenovo in den USA und/oder anderen Ländern (Regionen):

Lenovo

Lenovo Logo

ThinkCentre

ThinkPad

Think Vision

Legion

LOQ

Microsoft, Windows und Windows NT sind Marken der Microsoft-Unternehmensgruppe.

Sonstige Firmen-, Produkt- oder Servicennamen können Marken oder Servicemarken von Dritten sein.

Netzkabel

Verwenden Sie nur vom Produkthersteller angebotene Netzkabel. Keine Netzkabel anderer Geräte verwenden.